

Protokollnotiz zu den Verträgen mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen

- zur Durchführung des strukturierten Behandlungsprogramms (DMP) nach § 137f SGB V Diabetes mellitus Typ 2
- zur Durchführung des strukturierten Behandlungsprogramms (DMP) nach § 137f SGB V Diabetes mellitus Typ 1
- zur Durchführung des strukturierten Behandlungsprogramms (DMP) nach § 137f SGB V Koronare Herzkrankheit
- zur Durchführung der strukturierten Behandlungsprogramme (DMP) nach § 137f SGB V Asthma bronchiale und chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD)

1. Austausch der indikationsübergreifenden Teilnahme- und Einwilligungserklärung

Das Inkrafttreten der 10. Änderung der DMP-Anforderungen-Richtlinie (DMP-A-RL) zum 01.04.2018 löst bestimmte Anpassungspflichten in den oben stehenden Verträgen aus. Die Vertragspartner verständigen sich darauf, dass ab dem 01.04.2019 die indikationsübergreifende Teilnahme- und Einwilligungserklärung mit Stand 25.05.2018 inklusive der Patienteninformation mit Stand 26.10.2018 in den Verträgen für ein strukturiertes Behandlungsprogramm Diabetes mellitus Typ 2, Diabetes mellitus Typ 1, Koronare Herzkrankheit umgesetzt wird.

2. Leistungserbringerverzeichnisse

Die Vertragspartner verständigen sich darauf, ab dem 01.07.2019 die Leistungserbringerverzeichnisse in Form der Musterverzeichnisse des Bundesversicherungsamtes (Stand: 06.09.2018) in den oben stehenden Verträgen umzusetzen.

3. Austausch der Anlage 1 der DMP-A-RL

Mit Inkrafttreten der 15. Änderung der DMP-A-RL wird die Anlage 1 der DMP-A-RL dahingehend angepasst, dass Liraglutid in Kombination mit mindestens einem weiteren oralen Antidiabetikum und/oder Insulin bei Patienten mit manifester kardiovaskulärer Erkrankung und entsprechender Medikation empfohlen wird, sofern die Kontrolle des Diabetes mellitus bzw. der Blutglukosewerte unzureichend ist. Die Vertragspartner verständigen sich darauf, dass ab dem 01.04.2019 die Anlage 1 der DMP-A-RL in der Fassung der 15. Änderung der DMP-A-RL im oben genannten Vertrag für ein strukturiertes Behandlungsprogramm Diabetes mellitus Typ 2 Anwendung findet.

4. Austausch der Anlage 5 der DMP-A-RL

Mit Inkrafttreten der 11. Änderung der DMP-A-RL wurde die Anlage 5 der DMP-A-RL dahingehend geändert, dass eine gleichzeitige Einschreibung in das DMP Koronare Herzkrankheit und das DMP Chronische Herzinsuffizienz nicht möglich ist. Die Vertragspartner verständigen sich darauf, dass die Anlage 5 der DMP-A-RL in der Fassung

der 11. Änderung der DMP-A-RL ab dem 01.04.2019 im oben genannten Vertrag für ein strukturiertes Behandlungsprogramm Koronare Herzkrankheit Anwendung findet.

Die betroffenen Vertragsanlagen zu 1. bis 4. werden sukzessive, spätestens mit Ablauf der Frist gemäß § 137g Abs. 2 SGB V für die nächste, jeweils erforderliche Anpassung der Verträge aufgrund von Änderungen in der DMP-A-RL des Gemeinsamen Bundesausschusses nach § 137f Abs. 2 SGB V ausgetauscht.

5. Aufnahme des Schulungsprogramms MEDIAS 2 BOT + SIT + CT

Die Vertragspartner verständigen sich darauf, ab dem 01.04.2019 das Schulungsprogramm MEDIAS 2 BOT + SIT + CT als zusätzliches Schulungsangebot in den DMP Vertrag Diabetes mellitus Typ 2 aufzunehmen. Das Schulungsprogramm MEDIAS 2 BOT + SIT + CT umfasst 6 Unterrichtseinheiten à 90 Minuten und wird in Gruppen mit bis zu 8 Patienten geschult. Pro Unterrichtseinheit wird eine Vergütung von 25,50 Euro zwischen den Vertragspartner vereinbart. Abgerechnet werden kann MEDIAS 2 BOT + SIT + CT über folgende Abrechnungsziffern:

| | |
|---|---------|
| MEDIAS 2 BOT + SIT + CT Nicht abrechenbar neben: Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ 2-Diabetiker, die Insulin spritzen (ZI mit Insulin) und LINDA mit Insulin | 92275 |
| Einzelschulung | 92275 E |
| Genehmigte Nachschulungen (max. 2 UE) | 92275 N |
| Wiederholungsschulungen nach Ablauf von 8 Quartalen nach der letzten Einzel-/ Gruppenschulung entsprechend Anlage 15 | 92275 W |
| Genehmigte Wiederholungsschulungen vor Ablauf von 8 Quartalen nach der letzten Einzel-/Gruppenschulung entsprechend Anlage 15 | 92275 V |
| Schulungsmaterial MEDIAS 2 BOT + SIT + CT | 92276 |

Bad Homburg v.d.H., den 29. März 2019

J. Hummer

AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen



Frankfurt am Main, den 27. März 2019

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Keller', written over a horizontal line.

BKK Landesverband Süd
Regionaldirektion Hessen
Stresemannallee 20
60596 Frankfurt am Main

BKK Landesverband Süd

Dresden, den 29. März 2019

IKK classic

A handwritten signature in cursive script, written in black ink, positioned above a horizontal line. The signature is stylized and appears to be a name.

Frankfurt am Main, den 29.03.2019

A handwritten signature in grey ink, consisting of a stylized 'i.V.' followed by a large, sweeping flourish.

Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
Die Leiterin der vdek-Landesvertretung Hessen

Kassel, den 28. März 2019



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und
Gartenbau als Landwirtschaftliche Krankenkasse

Frankfurt am Main, den 30. März 2019

KNAPPSCHAFT
Regionaldirektion Frankfurt
Referat Vertragsangelegenheiten
Kranken- und Pflegeversicherung
Galvanistraße 31, 60486 Frankfurt am Main

KNAPPSCHAFT
Regionaldirektion Frankfurt

Frankfurt am Main, den 25. MRZ. 2019

[Handwritten signature]



Kassenärztliche Vereinigung Hessen